

BIOGRAPHIEN

JENŮFA

sity und der Manhattan School of Music. Er war Mitglied des Seattle Young Artist Programs und des Santa Fe Opera Apprentice Programs sowie Gewinner zahlreicher Preise, u.a. des Richard Tucker Awards 2007. Es folgten Debüts an renommierten Opernhäusern in den Vereinigten Staaten, u.a. in San Francisco, Los Angeles, an der New York City Opera und auf internationalen Bühnen wie der Mailänder Scala, bei den Bregenzer Festspielen und dem Glyndebourne Festival. Sein Repertoire umfasst Partien wie Don José (*Carmen*), Cavaradosi (*Tosca*), Alfredo (*La traviata*), Pollione (*Norma*), Werther aber auch Partien des zeitgenössischen Musiktheaters, wie die Titelrolle von Craig Bohmlers *The Tale of the Nutcracker*. Debüt an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Steva Buryja (*Jenůfa*)

DIE KÜSTERIN BURYJA
Deborah Polaski stammt aus den Vereinigten Staaten und feierte mit den dramatischen Wagner- und Strauss-Partien ihren internationalen Durchbruch. Sie war weltweit an allen wichtigen Opernhäusern sowie bei den Salzburger Festspielen zu Gast. Von war sie 1991 bis 1998 alljährlich bei den Bayreuther Festspielen zu erleben. Sie ist mit ihrem Repertoire, darunter Marschallin (*Der Rosenkavalier*), Titelpartie in *Ariadne auf Naxos*, Leonore (*Fidelio*), Marie (*Wozzeck*), Venus (*Tannhäuser*), Isolde (*Tristan und Isolde*) und Cassandre (*Les Troyens*) weltweit auf allen großen Opern- und Konzertbühnen mit allen bedeutenden Dirigenten und Orchestern unserer Zeit zu Gast.
Partie an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Küsterin (*Jenůfa*).

JENŮFA
Eva-Maria Westbroek stammt aus den Niederlanden und studierte in Den Haag. Sie war Preisträgerin des 1. Internationalen Wettbewerbs der Stadt Rom. Zunächst gastierte sie beim Aldeburgh Festival, in Novi Sad, Skopje, Riga, am Teatro Manzoni in Rom sowie an der Komischen Oper Berlin. Von 2001 bis

2006 war sie an der Staatsoper Stuttgart engagiert, wo sie u.a. als Tosca, Carlotta in Schrekers *Die Gezeichneten* sowie Desdemona (*Otello*) auftrat. Seither führten sie Gastspiele u.a. an die Opernhäuser von Mailand, Paris und London, sowie zu den Festspielen von Bayreuth, Salzburg, Bregenz und Aix-en-Provence. Ihr Repertoire umfasst Partien wie Sieglinde (*Die Walküre*), Elisabeth (*Tannhäuser*), Kaiserin (*Die Frau ohne Schatten*) und die Titelpartie in *Lady Macbeth von Mzensk*.
Partie an der Bayerischen Staatsoper: *Jenůfa*.

ALTGESELL
Christian Rieger, aus Neumarkt stammend, studierte an der Musikhochschule in München. Er war erster Preisträger beim Richard-Strauss-Wettbewerb 1992. Sein Operndebüt gab er 1994 am Staatstheater Oldenburg. 1995 wurde er Ensemblemitglied des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. Seit Herbst 2003 singt er im Ensemble der Bayerischen Staatsoper. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Dancaïro (*Carmen*), Der Arkanar (*Die Tragödie des Teufels*), L’officier (*Dialogues des Carmélites*).

DORFRICHTER
Christoph Stephinger war bei den Regensburger Domspatzen, studierte an der Münchner Musikhochschule und war Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Fest engagiert wurde er u.a. an die Opernhäuser in Hannover und Wiesbaden sowie ans Staatstheater am Gärtnerplatz in München. Gastspiele führten ihn u.a. nach Berlin, Hamburg, Frankfurt und Stuttgart. Sein Repertoire umfasst Partien wie Osmin (*Die Entführung aus dem Serail*), König Heinrich (*Lohengrin*), Baron Ochs (*Der Rosenkavalier*), Sarastro (*Die Zauberflöte*), Kaspar (*Der Freischütz*) und Großinquisitor (*Don Carlo*). Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Reinmar von Zweter (*Tannhäuser*), Severolus (*Palestrina*), Vanuzzi (*Die schweigsame Frau*).

FRAU DES DORFRICHTERS
Heike Grötzinger studierte in an der Musikhochschule in Köln und u.a. bei Kurt Moll, Hanna Schwarz und Astrid Varnay. 1999 wurde sie Ensemblemitglied der Städtischen Bühnen Münster, 2005 der Bayerischen Staatsoper. Gastengagements führten sie u.a. nach Kiel, Weimar und Montepulciano. Sie sang Partien wie Hänsel (*Hänsel und Gretel*), Orlofsky (*Die Fledermaus*) und Frau Reich (*Die lustigen Weiber von Windsor*). Siegrune (*Der Ring des Nibelungen*) sang sie in Valencia und beim Festival d’Aix-en-Provence. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Die Rumata (*Die Tragödie des Teufels*), Mère Jeanne (*Dialogues des Carmélites*).

KAROLKA
Lana Kos debütierte 2002 mit der Partie der Königin der Nacht (*Die Zauberflöte*) am Kroatischen Nationaltheater in Zagreb und kurz danach am Nationaltheater in Ljubljana. Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe. Bei Galakonzerten u.a. in Liège, Moskau, Samara und Odessa stand sie auf der Bühne. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Gretel (*Hänsel und Gretel*), Gianetta (*L’elisir d’amore*), Papagena (*Die Zauberflöte*),

SCHÄFERIN
Angela Brower aus Phoenix, Arizona (USA) studierte an der Indiana University und an der Arizona State University. Dort erarbeitete sie sich ein breites Repertoire: u.a. Cherubino (*Le nozze di Figaro*), Hänsel (*Hänsel und Gretel*), Malika (*Lakmé*), Octavian (*Der Rosenkavalier*) sowie Cesare (*Giulio Cesare in Egitto*). Sie war Preisträgerin diverser Wettbewerbe. Seit 2008 ist sie Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2009/10: u.a. Zaida (*Il turco in Italia*), Annina (*La traviata*).

BARENA
Tara Erraught studierte in Dublin. Aus mehreren nationalen Gesangswettbewerben ging sie als Preis-

trägerin hervor. Neben Auftritten an der Academy in Dublin, u.a. als Marcellina (*Le nozze di Figaro*), Olga (*Eugen Onegin*), Meg Page (*Falstaff*), Rosina (*Il barbiere di Siviglia*) und Zerlina (*Don Giovanni*), führten sie erste Engagements nach Italien, wo sie u.a. Cherubino (*Le nozze die Figaro*) und Angelina (*La Cenerentola*) sang. Seit 2008 ist sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2009/10: u.a. Sandmännchen (*Hänsel und Gretel*), Gianetta (*L’elisir d’amore*).

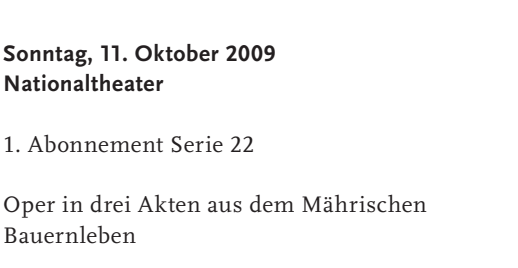
JANO
Laura Nicorescu aus Rumänien studierte in Bukarest und am Salzburger Mozarteum. Sie ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Engagements führten sie u.a. nach Salzburg, Bukarest und an die Murten Festspiele, wo sie u.a. als Pamina (*Die Zauberflöte*), Mimi (*La bohème*), Adina (*L’elisir d’amore*) und Konstanze (*Die Entführung aus dem Serail*) zu erleben war. Seit Herbst 2008 ist sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper.

1. STIMME
Yuni Chung studierte an der Hanyang Universität ihrer Heimatstadt Seoul sowie an den Hochschulen für Musik in Dresden und München. Seit 2006 ist sie Mitglied des Chores der Bayerischen Staatsoper.

2. STIMME
Todd Boyce studierte am Oberlin Conservatory of Music. Er war Mitglied der Förderprogramme für junge Künstler der Opernhäuser Saint Louis und Glimmerglass. Dort und in Cleveland, Madison und Toledo verkörperte er u.a. Top (*The Tender Land* von Aaron Copland), Masetto (*Don Giovanni*), Guglielmo (*Così fan tutte*), und Graf Almaviva (*Le nozze di Figaro*). Er ist Preisträger diverser Wettbewerbe. Seit 2008 ist er Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Partien 2009/10: u.a. Kaiserlicher Kommissär (*Madama Butterfly*), Deputierter 1 (*Don Carlo*).

Jenůfa

Leoš Janáček



Sonntag, 11. Oktober 2009
Nationaltheater

1. Abonnement Serie 22

Oper in drei Akten aus dem Mährischen Bauernleben

Libretto **Leoš Janáček**
nach dem Drama *Její Pastorkyňa* (*Ihre Stieftochter*) von Gabriela Preissová

In tschechischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung **Tomáš Hanus**
Inszenierung **Barbara Frey**
Bühne **Bettina Meyer**
Kostüme **Bettina Walter**
Choreographische Mitarbeit **Zenta Haerter**
Licht **Michael Bauer**
Chöre **Andrés Máspero**
Dramaturgie **Miron Hakenbeck**

